

N

Natural-Killer-Lymphozyt



H. Baum

Institut für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Blutdepot, Regionale Kliniken Holding RKH GmbH, Ludwigsburg, Deutschland

Synonym(e) NK-Zelle; natürliche Killerzelle

Englischer Begriff natural killer cell

Definition Lymphozyt mit direkter zytotoxischer Wirkung.

Beschreibung Die NK-Zelle ist eine lymphatische Zelle mit einer direkten immunologischen Funktion. Morphologisch erscheint diese Zelle meist als größerer ▶ [Lymphozyt](#) mit azurophilen Granula („large granular lymphocyte“, LGL-Zelle). Immunologisch ist sie durch die Expression der Ober-

flächenantigene CD16 und/oder CD56 (▶ [CD16/56](#)) charakterisiert. Eine Subpopulation der NK-Zellpopulation teilt jedoch auch Rezeptoren mit den T-Lymphozyten (▶ [T-Lymphozyt](#)) und exprimiert dann zusätzlich ▶ [CD3](#). Die NK-Zelle ist wichtig in der frühen Immunantwort gegen virale, bakterielle und andere Infektionen sowie in der Tumorzellabwehr. Dabei erkennt die NK-Zelle ihr Zielantigen durch spezifische NK-Rezeptoren. Zusätzlich produziert die NK-Zelle immunregulatorische ▶ [Zytokine](#) und ▶ [Chemokine](#) und greift somit direkt in die Modulation der spezifischen T- und B-Zell-Immunantwort ein.

Literatur

Papamichail M, Perez SA, Gritzapis AD et al (2004) Natural killer lymphocytes: biology, development, and function. *Cancer Immunol Immunother* 53:176–186